

Dieses RZL Technische Blatt gilt für die Nutzung
der db-basierten RZL Programme bei Nutzung auf **max. 1 Arbeitsplatz**

Dieses Dokument beinhaltet alle technischen Voraussetzungen, welche zum Betrieb der datenbank-basierten RZL Programme (RZL Board Basis-Programm, KIS, HON Next, FIBU Next, Modul Belegverarbeitung, ...) **auf max. einem Arbeitsplatz-PC** notwendig sind. Bitte stellen Sie vor der Installation sicher, dass diese Voraussetzungen gegeben sind. Bei Nutzung der datenbank-basierten RZL Programme auf mehr als einem Arbeitsplatz-PC können diese nur in einer **Netzwerk-Systemumgebung (Server mit Windows-Domäne erforderlich)** eingesetzt werden. Details entnehmen Sie bitte dem separaten RZL Technischen Blatt für die Nutzung im Netzwerk.

Datenbank Voraussetzungen

Die datenbank-basierten RZL Programme basieren auf einer derzeit kostenlosen (Stand: Jän. 2025) **Microsoft SQL-Express Datenbank (deutsche Version)**, welche im Regelfall von der RZL Installationsroutine mitinstalliert wird. Diese SQL-Express Datenbank weißt eine **Beschränkung auf max. 10 GB Daten auf**. Zur Datenmenge zählen aber nur Datenbank-Einträge, keine Dokumente und Belege. Bei sehr umfangreicher Datenmenge (z.B. in Kombination mit FIBU Next in Steuerkanzleien) benötigt der Anwender eine kostenpflichtige Microsoft SQL-Standard Edition. Vorhandene Microsoft SQL Server können ebenfalls verwendet werden. Voraussetzung ist derzeit jedenfalls ein Microsoft SQL Server 2016, 2017, 2019 oder 2022 (mit dem jeweils aktuellsten SQL Update). Ältere MS-SQL-Server werden nicht mehr unterstützt, da der Extended Support von Microsoft dafür ausgelaufen ist. Wir empfehlen die Verwendung der **aktuellen MS-SQL-Version**.

Betriebssystem Voraussetzungen

Für den Betrieb der RZL Programme werden die **64bit-Versionen** der freigegebenen Microsoft-Betriebssysteme (Auflistung unten) vorausgesetzt. Die 32bit-Versionen werden nicht unterstützt.

AM ARBEITSPLATZ: Deutsche Version von Windows 11 Pro oder Enterprise * (64-bit Version)

Windows 10 wird nur noch auslaufend bis Okt. 2025 unterstützt, da zu diesem Zeitpunkt Microsoft den regulären Support für dieses Betriebssystem einstellt. In Kombination mit dem von Microsoft für Windows 10 kostenpflichtig angebotenen Extended Security Update können die RZL Programme in Ausnahmefällen bis zum Auftreten von Inkompatibilitäten, maximal jedoch für 3 Jahre weiterverwendet werden. Wir übernehmen jedoch keine Gewähr für die Kompatibilität und Funktionsfähigkeit unter Windows 10.

Ältere Windows Betriebssysteme (Windows 7, 8 und 8.1, ...) werden von RZL schon seit längerer Zeit nicht mehr unterstützt.

Neue Betriebssysteme werden erst nach "Prüfung und Freigabe durch RZL" von uns unterstützt.

*) Für die Aktualisierung des verwendeten Betriebssystems und anderer Systemkomponenten ist der RZL Anwender selbst verantwortlich. Wir weisen darauf hin, dass Betriebssystem-Updates (Sicherheitsupdates aber vor allem Funktionsupdates) die Funktionen der RZL Programme beeinträchtigen bzw. unterbrechen können und die RZL Programme immer nur für die von RZL getesteten Windows-Versionen und Updates frei gegeben sind.

Hardware Voraussetzungen

Für den ARBEITSPLATZ-PC gelten folgende Mindestvoraussetzungen:

HAUPTSPEICHER: mind. 4 GB RAM Hauptspeicher, besser 8 GB RAM

DRUCKER: alle von Microsoft unterstützten Drucker

INTERNET: Internetzugang (Breitband empfohlen)

MONITOR: Auflösung von mindestens 1280 x 1024 Pixel bei 100 % Bildschirmvergrößerung

PC/Server mit ARM Technologie werden derzeit nicht unterstützt (Stand: Jänner 2025). Bei Rückfragen bitten wir um Kontaktaufnahme.

... weiter auf Seite 2

Microsoft Office-Paket Voraussetzungen

Das RZL KIS-Programm bietet verschiedene Programmfunktionen, die auf die **Microsoft Office Programme** (Word, Outlook, Excel, PowerPoint) zurückgreifen (32-bit und 64-bit). RZL unterstützt aktuell das von Microsoft unterstützte **Microsoft Office 2021, 2024** und die **Abo-Variante Office 365**.

Die Browser-Versionen „Office Online“ und der Mail App-Nachfolger „Neues Outlook für Windows“ (OutlookNew) werden **nicht unterstützt**.

Ein Microsoft Exchange Server wird benötigt,

- wenn E-Mails in Outlook als „ins KIS hinzugefügt“ gekennzeichnet werden sollen,
- wenn „Kontakte“ zwischen MS-Outlook und dem RZL Board Programm synchronisiert werden sollen.

Bei Interesse an der Nutzung der RZL KIS Telefon-Anbindung, fordern Sie bitte die diesbezüglichen Systemvoraussetzungen gesondert bei uns an. Voraussetzung dafür ist jedenfalls eine TAPI-fähige Telefon-Anlage.

Sämtliche Angaben beziehen sich ausschließlich auf die Verwendung der RZL Programme in Kombination mit den datenbank-basierten RZL Programmen. Grundsätzlich ist der Lizenznehmer (der Anwender) selbst für die Bereitstellung der für die RZL Programme passenden Systemumgebung verantwortlich. Die auf diesem RZL Technischen Blatt angeführten Systemvoraussetzungen sind Mindestanforderungen.

Schützen Sie Ihre Daten durch eine aktuelle Virenschutzsoftware und regelmäßige Datensicherungen!